

Nanoversiegelung Stein S

Für saugende Mineralien

www.NANOTrends.eu



Produktbeschreibung

Allmineral- Nanoversiegelung saugend ist eine wasserbasierte, tief eindringende Imprägnierung für saugfähige, mineralische Oberflächen wie Steine, Granit und Beton bei erhöhter mechanischer Belastung. Die Basis bildet hierbei ein nanotechnologisch modifiziertes polymeres System. Es schützt die Fläche, vor Wasseraufnahme und vorzeitiger Verschmutzung durch Moose und Algen, es ist wasserdampfdurchlässig, UV-beständig, farbneutral und nicht filmbildend.

Anwendungsbeispiele:

- * Bodenfliesen aus Granit (niedrige Dichte, saugend), Marmor, etc.
- * Marmor Mosaik und Wandverkleidungen.
- * Tritt- und Treppenstufen.
- * Unversiegelte Dachziegel.
- * Schieferplatten- und Verkleidungen.
- * u.v.m.

Die wasserbasierte, tief eindringende Imprägnierung bildet nach Aufbringung und Austrocknung eine Schutzschicht mit nanotechnologisch modifizierten Partikeln, welche der Oberfläche schmutz-, wasser- und ölabweisende Eigenschaften verleiht. Die Bildung von Moosen und die feste Anhaftung von Verschmutzungen (Erde, Lehm, feuchtes Laub, etc.) und die Aufnahme von Flüssigkeiten wird deutlich vermindert und somit die Reinigung der Oberflächen erheblich vereinfacht (Easy-To-Clean-Effekt).

Die Nanoversiegelung / Steinversiegelung für Haus und Garten, Terrassen, Fassaden und Beton erzeugt einen Nanoeffekt, der auch von der Lotusblüte her bekannt ist. Die Nanoversiegelung Stein ist sowohl im Freien als auch im Haus anwendbar.

ACHTUNG: Bitte beachten Sie dass eine erfolgreiche "nachhaltige" Nanoversiegelung immer von der entsprechenden Vorreinigung und dem entsprechenden "speziellen Vorreiniger" abhängig ist.

Die Vorreiniger müssen zwingend Tensid, Lösungsmittel, Enzym und Bleichmittelfrei sein. Nur entsprechend abgestimmte Reiniger garantieren eine lange anhaltende Nanoversiegelung.

Verarbeitung

Vorbereitung zur Nanoversiegelung:
Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und frei von losen Teilen sowie trennenden Substanzen sein. Verschmutzte Oberflächen sollten mit einem Hochdruckreiniger oder einem Dampfstrahler vorgereinigt werden. Baumängel (z.B. Risse) müssen im Vorfeld durch geeignete Maßnahmen behoben werden.

Anwendung:

Tragen Sie die Nanoversiegelung (Allmineralversiegelung) saugend mit Bürste oder Rolle bzw. mit gängigen Spritz- oder Sprüngeräten auf. Materialauftrag unten beginnen und nach oben fortführen um Ungleichmäßigkeiten durch ablaufendes Material zu vermeiden.

Feinporige, glatte Oberflächen nehmen weniger Material auf als offenporige. Nach ca. 5 Min eine zweite Imprägnierung / Nanoversiegelung mit weniger Material über die noch feuchte erste Schicht aufbringen. Eventuell überschüssiges Material mit einer Bürste aufnehmen. Dadurch wird die Wirksamkeit nochmals verbessert.

Verschmutzungen nach der Nanobeschichtung Stein können mit fließend kaltem Wasser und einer weichen Bürste abgewaschen werden. Sollte die Oberfläche keine wasserabweisende Wirkung (Lotuseffekt) mehr aufweisen, kann nach einer gründlichen Reinigung erneut wie bei der ersten Anwendung vorgegangen werden.

Technische Daten

Auftragsmenge:
ca. 100 bis 150 ml/qm (je nach Untergrund und Saugfähigkeit)

Aushärtung/Trocknung:
ca. 0.5 bis 3 Stunden je nach Witterung ausgehärtet nach ca. 24 Stunden.

Verarbeitungstemperatur:
+5°C bis +25°C Nur bei trockener Witterung ohne direkte Sonneneinstrahlung arbeiten.

Lagerung und Haltbarkeit:
mindestens 12 Monate, siehe auch Flaschen- oder Kanisteraufdruck vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen nicht unter +5°C anwenden,

Lagertemperatur:
+5°C bis +30°C

Einfluss der Umgebung:
nicht unter +5°C anwenden

